

- 3804 Schlaefer, Michael: Kommentierte Bibliographie zur deutschen Orthographietheorie und Orthographieggeschichte im 19. Jahrhundert.-

Heidelberg: Winter 1980. 317 S. 8° = Germanische Bibliothek. N. F. Reihe 6. Br. DM 74,-; Lw. DM 92,-

Dieser Band - die erste Publikation aus einem umfangreichen Projekt zur Orthographietheorie und -geschichte des 16.-19. Jh. - dokumentiert im Rahmen des Gesamtthemas Darstellungen zu orthographischen Prinzipien; zum Phonem-Graphem-Bereich; zum Majuskelgebrauch, zur Silbentrennung, Interpunktion, Getrennt- und Zusammenschreibung; zu Einzelwortgraphien; Regel- und Wörterbücher; Reformtheorien und -forderungen sowie geschichtliche Darstellungen von 1800-1901. Der ausführlichen Einl. folgt die alphabetisch nach Autoren- oder Werknamen geordnete Bibl. mit Angaben zur Biographie, mit Bibliotheksnachweisen(!) und Kommentaren, ein ausführliches Sach- und Personenreg. sowie ein chronologisches Verzeichnis der vorgestellten Publikationen. Das rundum solide, übersichtliche und informative Werk mit seinem zeitlich-räumlich und thematisch repräsentativen Querschnitt bietet einen umfassenden bibliographischen und auch spezifisch themen-, personen- und entwicklungsorientierten Zugang zu den historischen Quellen; es erleichtert so die intensivere Erforschung eines Zeitraums, der geprägt ist durch die Entstehung der einheitlichen dt. Schreibnorm, die noch heute Grundlage der amtlichen Regelung ist, und dient damit - als historischer Schlüssel zur Gegenwart - letztlich dem fundierteren Verständnis der geltenden Normierung und der weiteren Versachlichung der Diskussion ihrer Reform.

Wolfgang Mentrup, Mannheim